

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
Stadtplanungs- und
Umweltabteilung

Vorlagen-Nr.
601/68/2020

Anlagedatum
02.01.2020

Verfasser/in
Ripka, Christiane

Aktenzeichen
60/601

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	16.01.2020	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	23.01.2020	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Projektentwicklung Zollareal/ Rheinpavillon

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Der Auslobung Rheinpavillon wird zugestimmt

Anlagen

Auslobung Rheinpavillon

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

ja, in Höhe von Betrag Euro nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

ja nein

unter

I11330060002/76710000

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

ja nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

ja nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

ja, vergleiche Anlage nicht erforderlich

Erläuterungen

Aktuell bereitet die Stadtplanungs- und Umweltabteilung zusammen mit Frau Britz von der Stadtbau Lörrach einen Wettbewerb für das Zollareal an der Rheinbrückstraße vor. Vorgesehen ist ein eingeladenener, anonymer Realisierungswettbewerb mit 5 Büros, die sich Gedanken über einen "Neubau eines Pavillons in exponierter Lage am Rhein mit Ganzjahresausflugsgastronomie mit integrierter Zollabfertigung und öffentlichem WC" machen dürfen. Bestandteil der Wettbewerbsaufgabe ist auch die Neuordnung des näheren Umfeldes mit Außengastronomie weshalb die Kooperation mit einem Landschaftsarchitekten erfolgen soll.

Der Wettbewerb kann direkt zu Beginn des Jahres 2020 starten. Bereits am 18. Dezember 2019 hat die Preisrichtervorbesprechung stattgefunden. Die Anregungen aus der Besprechung sind in die Auslobung eingeflossen. Die Sitzung der Jury ist am 1. April 2020.